Zentrum Mathematik der Technischen Universität München apl. Prof. Dr. D. Castrigiano Dr. G. Zumbusch 9.9.2003 14:30-16:00 Uhr

## Diplomvorprüfung

Mathematik für Physik 3

- 1. Aufgabe. Sei  $f: \mathbb{R}^2 \longrightarrow \mathbb{R}$ ,  $f(x,y) = 3x^2 2y^3 + 6xy$ .
  - 1. Man berechne  $\mathbf{grad} f(x,y)$  für alle  $(x,y) \in \mathbb{R}^2$ .
  - 2. Man zeige, dass (0,0)und (1,-1) genau die stationären Punkte von f sind.
  - 3. Für jeden der beiden stationären Punkte von f entscheide man jeweils, ob eine lokale Maximalstelle, eine lokale Minimalstelle oder ein Sattelpunkt vorliegt. [12 Punkte]
- 2. Aufgabe. Sei  $f:[0,\pi] \longrightarrow \mathbb{R}$ ,  $f(t)=3\sin t$ . Man berechne die Länge des Graphen von  $f(graph(f)\subset\mathbb{R}^2)$ , wenn  $\mathbb{R}^2$  mit der Norm  $\|\cdot\|_1$  versehen wird. [8 Punkte]

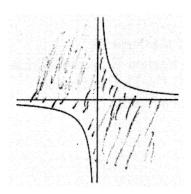
Bitte wenden

3. Aufgabe. Für  $D := \{(t, y) \in \mathbb{R}^2 : 1 - ty > 0\}$  und  $f : D \longrightarrow \mathbb{R}$ ,

$$f\left(t,y\right) = \frac{y}{1 - ty}$$

sei die Differentialgleichung

$$y' = f(t, y) \qquad (\star)$$



gegeben. Die nebenstehende Skizze der Menge D darf ohne Beweis verwendet werden.

- 1. Man berechne  $\partial_y f(t,y)$ .
- 2. Warum ist  $f: D \longrightarrow \mathbb{R}$  bezüglich y lokal Lipschitz-stetig?
- 3. Man zeige, dass f bezüglich y in  $]-\infty,0] \times [0,\infty[$  Lipschitz-stetig mit Lipschitz-Konstante L=1 ist.
- 4. Man bestimme das maximale Lösungsintervall J und die Lösung  $\psi: J \longrightarrow \mathbb{R}$  der durch  $(\star)$  und y(0) = 0 gegebenen Anfangswertaufgabe.
- 5. Warum gibt es zu der durch  $(\star)$  und y(0) = a mit a > 0 gegebenen Anfangswertaufgabe ein maximales Lösungsintervall I und eine Lösung  $\varphi : I \longrightarrow \mathbb{R}$ ?
  - (a) Warum gilt  $\varphi(t) > 0$  für alle  $t \in I$ ?
  - (b) Warum ist  $\varphi$  auf I streng monoton steigend?
  - (c) Warum gilt  $0 < \varphi(t) \le a$  für alle  $t \in I \cap ]-\infty, 0]$ ?
  - (d) Man zeige  $I = ]-\infty, c[$  mit c > 0 und

$$\lim_{t \to c, t < c} t\varphi\left(t\right) = 1 .$$

 $\mathit{Hinweis}$ : Was sagt die Theorie über den Graphen der Lösungsfunktion  $\varphi$ ?

[24 Punkte]

**Hinweis:** Für das Bestehen der Prüfung sind 17 der 44 erreichbaren Punkte erforderlich. Ab 37 Punkten wird mit Note 1,0 bewertet.